

Die Ausstellung „Creating Spa_ce“ von Queerfeminismus Stuttgart e.V. eröffnet am Freitag den 14. Juli um 19 Uhr als Teil des „FemPalais – Festival der Frauen*“ im StadtPalais – Museum für Stuttgart. Die Ausstellungsmacher*innen zeigen mit dieser Ausstellung im Salon Sophie queere und feministische Perspektiven in und auf Stuttgart

Vom 15. Juli bis zum 10. September bespielt Queerfem Stuttgart im Rahmen des FemPalais den Salon Sophie im StadtPalais – Museum für Stuttgart mit der Ausstellung „Creating Spa_ce“. Der Salon Sophie wird in dieser Zeit zu einem Ort für Austausch, Reflexion und Sichtbarkeit queerer und feministischer Anliegen im Herzen Stuttgarts. Ziel ist, öffentlichen und gesellschaftlichen Raum für Menschen und Perspektiven zu öffnen, die sonst seltener gehört oder gesehen werden.

Unter dem Motto: „Raum schaffen, Raum geben, Raum nehmen“ werden zahlreiche Fragen gestellt die queere und feministische Perspektiven in und auf Stuttgart aufzeigen: Wann und wo haben Sie sich zuletzt unsicher in Stuttgart gefühlt? Fällt es Ihnen auf, ob die Rolltreppen und Aufzüge an den Haltestellen grade funktionieren oder kaputt sind? Benötigen Sie einen Kita-Platz für ein Kind? Wie fühlen Sie sich während des Cannstatter Wasen in der S-Bahn? Haben Sie ein Auto? Haben Sie eine Wohnung? Zahlen Sie zu viel Miete für Ihre Wohnung? Haben Sie eine Meinung zu Tampons auf dem Männerklo im Rathaus? Warum (nicht)? Wussten Sie, dass in Stuttgart 2022 mindestens eine Frau Opfer eines Femizids, also aufgrund ihres Geschlechts, von ihrem Ex-Partner ermordet wurde? In welcher Stadt wollen Sie leben? Mit der Ausstellung „Creating Spa_ce“ laden die Ausstellungsmacher*innen dazu ein, über diese Fragen nachzudenken. Wo und wie sind Sie in Ihrem Leben und in Ihrem Alltag in gesellschaftliche Machtverhältnisse eingebunden? Wie steht es um die Lebenssituation von Frauen und queeren Menschen in Stuttgart? Darüber hinaus wird auch die Vielfalt des queeren und feministischen Engagements in Stuttgart vorgestellt. Es werden Gruppen und Initiativen präsentiert und aktuelle Herausforderungen und Kämpfe dargestellt.

Der Verein Queerfeminismus Stuttgart ist eine unabhängige Gruppe, die die Sichtbarkeit feministischer und queerer Themen fördert, vor allem durch Bildungs- und Vernetzungsarbeit. Der Blick des Vereins ist intersektional und nimmt die Verwobenheit verschiedener Diskriminierungsformen wahr. Die Arbeit von Queerfeminismus Stuttgart sieht queere und feministische Themen als Ergänzung zueinander. Die Verantwortlichen verstehen „queer“ als politisches Statement: „Queer bedeutet für uns, Normen und Kategorien zu hinterfragen, die Macht und Herrschaft reproduzieren. Wir stehen dementsprechend für eine emanzipatorische und solidarische Praxis, die Kritik an unterdrückenden Systemen mit dem Aufzeigen von Utopien und positiven Ansätzen verbindet.“

Die Ausstellung findet im Rahmen des „FemPalais – Festival der Frauen*“ statt. Im Salon Sophie gibt es über den Festivalzeitraum hinweg drei sich abwechselnde Ausstellungen, die die Perspektive von Stuttgarter Frauen heute zeigen. Die Ausstellung „Creating Spa_ce“ folgt im Salon

Sophie als letzte von drei Ausstellungen, die einen Einblick in zeitgenössische Fragestellungen, Einblicke und Perspektiven geben.

Eröffnung 14.07.2023, 19 Uhr

„**Creating Spa_ce**“ 15.07. – 10.09.2023, Salon Sophie, StadtPalais – Museum für Stuttgart, Eintritt frei.

Bildnachweis: *Creating Spa_ce* ©Queerfem Stuttgart. Die zur Verfügung gestellten Bilder dürfen nur im Zusammenhang mit einer Berichterstattung verwendet werden.
